



**VIDEOÜBERWACHUNG ASYLGEBÄUDE**

In der Vergangenheit wurde leider immer häufiger festgestellt, dass beim Asylgebäude am Grebweg 2 illegale Abfallentsorgung betrieben wird.

Gestützt auf das Reglement Videoüberwachung auf öffentlichem Grund vom 1. Dezember 2018 hat der Gemeinderat beschlossen, das Asylgebäude mit Kameras zwecks Videoüberwachung auszurüsten. Die Kameras werden im Eingangsbereich der Liegenschaft sowie aussen an der Eingangstür und den beiden Seiteneingängen installiert. Die Daten werden aufgezeichnet und nach spätestens 100 Tagen vernichtet (vorbehalten bleibt die Weiterverwendung in einem Strafverfahren zu Beweis Zwecken).

Die Verwaltung, Protokollierung und Löschung der aufgezeichneten Daten obliegen dem Leiter Sozialdienste.